

Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Kunst Primarstufe
Prüfungsversion Wintersemester 2023/24

Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
KUN-MA-010 - Kunstpädagogik und didaktische Forschung	4
108109 S - 'We're using AI instead of biased humans' – Contemporary Art Education Wahrheit, Fiktion und Fälschung im postfaktischen Zeitalter	4
108110 S - 'Connected by Water – kollaborative künstlerische Forschungspraxis zum kritisch-kulturellen Umgang mit dem Element Wasser	4
KUN-MA-011 - Kunstgeschichte und kunstwissenschaftliche Forschung	5
108115 S - Jenseits der Repräsentation: Queere Fotografie und ihre Zirkulation, Medialität und Materialität	5
108116 S - Experimentelle Kunstbetrachtung vor Ort (Exkursion)	6
KUN-MA-012 - Kunstpädagogische Profilbildung	6
108109 S - 'We're using AI instead of biased humans' – Contemporary Art Education Wahrheit, Fiktion und Fälschung im postfaktischen Zeitalter	6
108110 S - 'Connected by Water – kollaborative künstlerische Forschungspraxis zum kritisch-kulturellen Umgang mit dem Element Wasser	7
108111 W - Wie man in den Wald reinruft/ wie man sich in den Wald eingroovt	8
108112 W - Spekulative Reflexionen	8
108113 S - Kunstdidaktisches Forschungslabor - Welterbepädagogik - Die transgenerationale Weitergabe als kunstpädagogisches Problem.	8
108114 S - Tagesexkursion - künstlerische Befragungen von Konfliktlandschaften vor und nach dem Braunkohletagebau im Dreiländereck in der Lausitz	8
108115 S - Jenseits der Repräsentation: Queere Fotografie und ihre Zirkulation, Medialität und Materialität	8
108116 S - Experimentelle Kunstbetrachtung vor Ort (Exkursion)	9
KUN-MA-021 - Kritische Kunstpraxis und künstlerisches Forschen	9
108111 W - Wie man in den Wald reinruft/ wie man sich in den Wald eingroovt	9
108112 W - Spekulative Reflexionen	10
Glossar	11

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-tätiglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)

BlockSaSo Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

KUN-MA-010 - Kunstpädagogik und didaktische Forschung

108109 S - "We're using AI instead of biased humans' – Contemporary Art Education Wahrheit, Fiktion und Fälschung im postfaktischen Zeitalter

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.13.0.02	09.04.2024	Dr. Antje Monika Winkler
1	S	N.N.	08:00 - 16:00	Block	N.N. (ext)	02.07.2024	Dr. Antje Monika Winkler

Kommentar

Termine

1.09.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 2.16.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 3. 23.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 4. 30.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 5. 14.5.2024 10-12, Bud Seminarraum
 6. 21.5.2024 10-12, Bud Seminarraum
 7. 28.5.2024 10-12, Bud Seminarraum
 8. 18.6.2024 10-12, Bud Seminarraum
 9. 25.6.2024 10-12, Bud Seminarraum
 10./11./12./13./14./ Leibniz-Projektwoche 2.7. Und 3.7. (zwischenreflexion: 8-9 Zoom) Und 4.7.Macht ges. 10 SWS 8-16 Uhr am 2.7. Und 4.7.2024 15 9.7.2024 10-12 Auswertung, Bud Seminarraum

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370201 - Vertiefende/Elementare Kunstpädagogik (unbenotet)

108110 S - 'Connected by Water – kollaborative künstlerische Forschungspraxis zum kritisch-kulturellen Umgang mit dem Element Wasser

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	2.04.2.04	31.05.2024	Katharina Brönnecke
1	S	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	N.N. (ext)	01.06.2024	Katharina Brönnecke
1	S	N.N.	09:00 - 17:00	BlockSaSo	N.N. (ext)	09.06.2024	Katharina Brönnecke

Kommentar

Connected by Water – kollaborative künstlerische Forschungspraxis zum kritisch-kulturellen Umgang mit dem Element Wasser

(Achtung: Änderungen sind vorbehalten, siehe unten!)

Das Seminar ist Bestandteil des kollaborativen Forschungsprojektes zwischen Katharina Brönnecke (Universität Potsdam), Anke Haarmann (Leiden University / Royal Academy of Art The Hague), Christiane Brohl (Universität der Künste Berlin), Anika van de Wijngaard (VLOED, Gemeinde Leiden) und Teresa Norton Dias (Universität Madeira).

Sie – als Studierende des Kooperationsseminars – werden das Element Wasser an zwei verschiedenen Orten (**Leiden und Potsdam**) in Zusammenarbeit mit VLOED, einem multidisziplinären Kunstprojekt in Leiden (NL) das über die Beziehung zwischen Menschen und Meer und Natur nachdenkt, auf künstlerische Weise erforschen. Aus historischer und kontemporärer Perspektive entwickeln Sie individuelle Fragestellungen und künstlerische Positionen zu diesem Element sowie den damit verbundenen kulturellen, ökologischen und politischen (Konflikt-) Potentialen. Über die kritisch-forschende, inhaltsbezogene Auseinandersetzung mit dem Element Wasser hinaus, werden Sie für neue innovative Lehrformate durch künstlerische Forschungspraxis an Schule und außerschulischen Lernorten professionalisiert. Lehren und Lernen beinhaltet dann nicht nur das bloße Vermitteln von Wissensinhalten und -methoden sondern positioniert sich vielmehr als intersubjektives Experimentierfeld und nachhaltiges Forschungslabor, in welchem auf explorative Weise Inhalte und Methoden erfunden, erprobt und reflektiert werden. Teile des Seminars werden in englischer Sprache stattfinden.

Seminarablauf: Das Seminar beinhaltet zwei virtuelle Komponenten sowie zwei physische.

- 1) Virtuelle Komponenten: 1.1 *Inverted Classroom* : Bereits vor dem offiziellen Seminaarauftritt setzen Sie sich mit der Methode der künstlerischen Forschung asynchron auseinander und tauschen sich textgeleitet mit den Studierenden der anderen Standorte (Berlin und Madeira) aus. 1.2 *Virtuelles Kick Off*: 26.04.2024 um 16:00 Uhr findet der virtuelle Seminaarauftritt statt. Hier besprechen wir die Fahrt nach Leiden und tauschen uns inhaltlich aus.
- 2) Physische Komponenten: 2.1 *Künstlerische Forschung in Potsdam* : am 31.05. treffen wir uns am Campus Golm um den Forschungstag vor Ort in Potsdam vorzubereiten, dieser wird einen Tag später am 01.06.2024 ganztätig stattfinden. 2.2 *Künstlerische Forschung in Leiden (NL)* : vom 09.06. – 15.06.2024 findet die Forschungsreise nach Leiden statt. Die Forschungsreise endet mit einer Ausstellung Ihrer Forschungsergebnisse in Leiden. Die Forschungsreise wird über Erasmus+ Mittel finanziell unterstützt (voraussichtlich € 75 p/P/T + ggf. social top ups), An-/Abreise sowie Unterbringung organisieren Sie selbständig bzw. in Kleingruppen, Vorschläge haben wir bereits in Erfahrung gebracht.

WICHTIG: Die Planung des Seminars ist (stand 07.03.2024) noch nicht vollständig abgeschlossen, sodass es noch zu Änderungen kommen kann. Im "Worst Case" (das ist aktuell nicht zu erwarten) werden wir die Forschungsreise im Raum Berlin/Potsdam durchführen müssen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370202 - Kunstpädagogische Forschung (benotet)

KUN-MA-011 - Kunstgeschichte und kunstwissenschaftliche Forschung

108115 S - Jenseits der Repräsentation: Queere Fotografie und ihre Zirkulation, Medialität und Materialität							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.35	03.05.2024	Max Böhner
1	S	N.N.	12:00 - 18:00	Block	2.14.0.35	05.08.2024	Max Böhner
1	S	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.35	09.08.2024	Max Böhner

Kommentar

Die Vorbesprechung findet online via Zoom statt.
 In diesem Blockseminar widmen wir uns der Geschichte der queeren Fotografie aus Perspektive einer queeren Bild- und Mediengeschichte von den Anfängen im 19. Jahrhundert bis heute.

Zentral ist dabei, wie queere Personen fotografische Medien nutzen, wie Queerness fotografisch dargestellt wird und wie unsere Auffassung von Queerness durch Bilder geprägt wird. Jenseits einer Auffassung dieser Fotografien als „Repräsentation“ betrachten wir die Fotografien als Teil von Befreiungsbewegungen und als Instrument der Selbstermächtigung und Selbstbestimmung. Wir gehen dabei von fotografischen Arbeiten u.a. von Wilhelm von Gloeden, Wilhelm Plüschow, Claude Cahun, Bob Mizer, Andy Warhol, Jimmy DeSana, Félix González-Torres, Nan Goldin, Mickalene Thomas, Zulfikar Ali Bhutto, Adi Nes und Zanele Muholi aus. Wir werden anhand dieser Arbeiten Aspekte von Maskulinitäten und Femininitäten bzw. Gender-Identitäten im Allgemeinen, Bildzensur, Nationalismus, Rassismus und Kapitalismus, Voyeurismus und Exhibitionismus, Inszenierungen von Intimität, Begehren und Sex, queere Subjektkonfigurationen und Fragen der Materialität diskutieren.

Auch sollen Verbreitungswege queerer Fotografien und ihrer Reproduktionen Gegenstand des Seminars sein. Daher widmen wir uns u.a. der queeren Zeitschrift, *Der Eigene*, die von 1896 bis 1932 in Berlin erschien, US-amerikanischen schwulen *Physique Magazines* und Physique-Fotografien aus den 1950er und -60er Jahren (u.a. Physique Pictorial, Grecian Guild Pictorial, TRIM) sowie queeren Fotografien im FILE Magazine (1972–1989) und im Fanzine Butt (2001-11). Außerdem werden wir Collagen und andere künstlerische Arbeiten, bspw. von Harold Dittmer und David Hockney, einbeziehen, die auf queeren Fotografien beruhen, um so die Reich- und Tragweite queerer Fotografien nachzuvollziehen.

Außerdem sind mehrere gemeinsame Exkursionen (u.a. ins Schwule Museum in Berlin) geplant, um das Erlernete vor Ort greifbar zu machen.

Literatur

- David Evans Frantz, Lucas Hilderbrand, Kayleigh Perkov (Hg.), *Cock, Paper, Scissors*, Los Angeles/New York 2016.
- Allen Gwen, *The Magazine, Whitechapel: documents of contemporary art*, London/Cambridge 2016.
- Alexis Bard Johnson, *Turning the Page: Image and Identity in U.S. Lesbian Magazines*, Dissertation, Stanford University 2019.
- David K. Johnson, *Buying Gay: How Physique Entrepreneurs Sparked a Movement*, New York 2019.
- Antje Krause-Wahl, (Un)Sichtbar werden. Körper in den Fotografien Jimmy DeSanas, in: 21 : *Inquiries into Art, History, and the Visual*, Heft 4, 2022, 863–891 [DOI: https://doi.org/10.11588/xxi.2022.4.91463](https://doi.org/10.11588/xxi.2022.4.91463).
- Kenneth Krauss, *Male Beauty: Postwar Masculinity in Theater, Film, and Physique Magazines*, Albany 2014.
- Laurie Marhoefer, *Sex and the Weimar Republic: German Homosexual Emancipation and the Rise of the Nazis*, Toronto 2015.
- Alona Pardo (Hg.), *Masculinities: Liberation Through Photography*, Ausst.kat., München/London 2020.
- Peter Rehberg, *Hipster Porn: Queere Männlichkeiten und affektive Sexualitäten im Fanzine Butt*, Berlin 2018.
- Thomas Waugh, *Hard to Imagine: Gay Male Eroticism in Photography and Film From Their Beginnings to Stonewall*, New York 1996.
- Benjamin Wolbergs/Ben Miller (Hg.), *New Queer Photography: Focus on the Margins*, Dortmund 2020.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370211 - Kunstgeschichtliche Vertiefung (unbenotet)

108116 S - Experimentelle Kunstbetrachtung vor Ort (Exkursion)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Melanie Franke

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370212 - Aktuelle Forschungsfragen der Kunstwissenschaft (benotet)

KUN-MA-012 - Kunstpädagogische Profilbildung

108109 S - "We're using AI instead of biased humans' – Contemporary Art Education Wahrheit, Fiktion und Fälschung im postfaktischen Zeitalter

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.13.0.02	09.04.2024	Dr. Antje Monika Winkler
1	S	N.N.	08:00 - 16:00	Block	N.N. (ext)	02.07.2024	Dr. Antje Monika Winkler

Kommentar

Termine

1.09.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 2.16.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 3. 23.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 4. 30.4.2024 10-12, Bud Seminarraum
 5. 14.5.2024 10-12, Bud Seminarraum
 6. 21.5.2024 10-12, Bud Seminarraum
 7. 28.5.2024 10-12, Bud Seminarraum
 8. 18.6.2024 10-12, Bud Seminarraum
 9. 25.6.2024 10-12, Bud Seminarraum
 10./11./12./13./14./ Leibniz-Projektwoche 2.7. Und 3.7. (zwischenreflexion: 8-9 Zoom) Und 4.7.Macht ges. 10 SWS 8-16 Uhr am 2.7. Und 4.7.2024 15 9.7.2024 10-12 Auswertung, Bud Seminarraum

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370223 - Profilbildung: Seminar (benotet)

108110 S - 'Connected by Water – kollaborative künstlerische Forschungspraxis zum kritisch-kulturellen Umgang mit dem Element Wasser

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	2.04.2.04	31.05.2024	Katharina Brönnecke
1	S	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	N.N. (ext)	01.06.2024	Katharina Brönnecke
1	S	N.N.	09:00 - 17:00	BlockSaSo	N.N. (ext)	09.06.2024	Katharina Brönnecke

Kommentar

Connected by Water – kollaborative künstlerische Forschungspraxis zum kritisch-kulturellen Umgang mit dem Element Wasser

(Achtung: Änderungen sind vorbehalten, siehe unten!)

Das Seminar ist Bestandteil des kollaborativen Forschungsprojektes zwischen Katharina Brönnecke (Universität Potsdam), Anke Haarmann (Leiden University / Royal Academy of Art The Hague), Christiane Brohl (Universität der Künste Berlin), Anika van de Wijngaard (VLOED, Gemeinde Leiden) und Teresa Norton Dias (Universität Madeira).

Sie – als Studierende des Kooperationsseminars – werden das Element Wasser an zwei verschiedenen Orten (**Leiden und Potsdam**) in Zusammenarbeit mit VLOED, einem multidisziplinären Kunstprojekt in Leiden (NL) das über die Beziehung zwischen Menschen und Meer und Natur nachdenkt, auf künstlerische Weise erforschen. Aus historischer und kontemporärer Perspektive entwickeln Sie individuelle Fragestellungen und künstlerische Positionen zu diesem Element sowie den damit verbundenen kulturellen, ökologischen und politischen (Konflikt-) Potentialen. Über die kritisch-forschende, inhaltsbezogene Auseinandersetzung mit dem Element Wasser hinaus, werden Sie für neue innovative Lehrformate durch künstlerische Forschungspraxis an Schule und außerschulischen Lernorten professionalisiert. Lehren und Lernen beinhaltet dann nicht nur das bloße Vermitteln von Wissensinhalten und -methoden sondern positioniert sich vielmehr als intersubjektives Experimentierfeld und nachhaltiges Forschungslabor, in welchem auf explorative Weise Inhalte und Methoden erfunden, erprobt und reflektiert werden. Teile des Seminars werden in englischer Sprache stattfinden.

Seminarablauf: Das Seminar beinhaltet zwei virtuelle Komponenten sowie zwei physische.

- 1) Virtuelle Komponenten: 1.1 *Inverted Classroom* : Bereits vor dem offiziellen Seminarauftakt setzen Sie sich mit der Methode der künstlerischen Forschung asynchron auseinander und tauschen sich textgeleitet mit den Studierenden der anderen Standorte (Berlin und Madeira) aus. 1.2 *Virtuelles Kick Off*: 26.04.2024 um 16:00 Uhr findet der virtuelle Seminarauftakt statt. Hier besprechen wir die Fahrt nach Leiden und tauschen uns inhaltlich aus.
- 2) Physische Komponenten: 2.1 *Künstlerische Forschung in Potsdam* : am 31.05. treffen wir uns am Campus Golm um den Forschungstag vor Ort in Potsdam vorzubereiten, dieser wird einen Tag später am 01.06.2024 ganztägig stattfinden. 2.2 *Künstlerische Forschung in Leiden (NL)* : vom 09.06. – 15.06.2024 findet die Forschungsreise nach Leiden statt. Die Forschungsreise endet mit einer Ausstellung Ihrer Forschungsergebnisse in Leiden. Die Forschungsreise wird über Erasmus+ Mittel finanziell unterstützt (voraussichtlich € 75 p/P/T + ggf. social top ups), An-/Abreise sowie Unterbringung organisieren Sie selbständig bzw. in Kleingruppen, Vorschläge haben wir bereits in Erfahrung gebracht.

WICHTIG: Die Planung des Seminars ist (stand 07.03.2024) noch nicht vollständig abgeschlossen, sodass es noch zu Änderungen kommen kann. Im "Worst Case" (das ist aktuell nicht zu erwarten) werden wir die Forschungsreise im Raum Berlin/Potsdam durchführen müssen.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370223 - Profilbildung: Seminar (benotet)

108111 W - Wie man in den Wald reinruft/ wie man sich in den Wald eingroovt

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	W	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	2.13.0.04	12.04.2024	Karen Winzer
1	W	N.N.	11:00 - 19:00	BlockSaSo	N.N. (ext)	25.05.2024	Karen Winzer
1	W	N.N.	11:00 - 19:00	BlockSaSo	N.N. (ext)	07.06.2024	Karen Winzer

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370224 - Profilbildung: Werkstatt (benotet)

108112 W - Spekulative Reflexionen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	W	Mo	10:00 - 13:00	wöch.	2.13.0.04	08.04.2024	Prof. Dr. Maja Linke

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370224 - Profilbildung: Werkstatt (benotet)

108113 S - Kunstdidaktisches Forschungslabor - Welterbepädagogik - Die transgenerationale Weitergabe als kunstpädagogisches Problem.

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.26/27	09.04.2024	Prof. Dr. Andreas Brenne

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370222 - Kunstdidaktisches/-wissenschaftliches Forschungslabor (unbenotet)

108114 S - Tagesexkursion - künstlerische Befragungen von Konfliktlandschaften vor und nach dem Braunkohletagebau im Dreiländereck in der Lausitz

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EX	N.N.	09:00 - 17:00	Block	N.N. (ext)	18.06.2024	Prof. Dr. Andreas Brenne

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370221 - Tagesexkursionen (unbenotet)

108115 S - Jenseits der Repräsentation: Queere Fotografie und ihre Zirkulation, Medialität und Materialität

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.35	03.05.2024	Max Böhner
1	S	N.N.	12:00 - 18:00	Block	2.14.0.35	05.08.2024	Max Böhner
1	S	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.35	09.08.2024	Max Böhner

Kommentar

Die Vorbesprechung findet online via Zoom statt.
 In diesem Blockseminar widmen wir uns der Geschichte der queeren Fotografie aus Perspektive einer queeren Bild- und Mediengeschichte von den Anfängen im 19. Jahrhundert bis heute.

Zentral ist dabei, wie queere Personen fotografische Medien nutzen, wie Queerness fotografisch dargestellt wird und wie unsere Auffassung von Queerness durch Bilder geprägt wird. Jenseits einer Auffassung dieser Fotografien als „Repräsentation“ betrachten wir die Fotografien als Teil von Befreiungsbewegungen und als Instrument der Selbstermächtigung und Selbstbestimmung. Wir gehen dabei von fotografischen Arbeiten u.a. von Wilhelm von Gloeden, Wilhelm Plüschow, Claude Cahun, Bob Mizer, Andy Warhol, Jimmy DeSana, Félix González-Torres, Nan Goldin, Mickalene Thomas, Zulfikar Ali Bhutto, Adi Nes und Zanele Muholi aus. Wir werden anhand dieser Arbeiten Aspekte von Maskulinitäten und Femininitäten bzw. Gender-Identitäten im Allgemeinen, Bildzensur, Nationalismus, Rassismus und Kapitalismus, Voyeurismus und Exhibitionismus, Inszenierungen von Intimität, Begehren und Sex, queere Subjektkonfigurationen und Fragen der Materialität diskutieren.

Auch sollen Verbreitungswege queerer Fotografien und ihrer Reproduktionen Gegenstand des Seminars sein. Daher widmen wir uns u.a. der queeren Zeitschrift, *Der Eigene*, die von 1896 bis 1932 in Berlin erschien, US-amerikanischen schwulen *Physique Magazines* und Physique-Fotografien aus den 1950er und -60er Jahren (u.a. Physique Pictorial, Grecian Guild Pictorial, TRIM) sowie queeren Fotografien im FILE Magazine (1972–1989) und im Fanzine Butt (2001-11). Außerdem werden wir Collagen und andere künstlerische Arbeiten, bspw. von Harold Dittmer und David Hockney, einbeziehen, die auf queeren Fotografien beruhen, um so die Reich- und Tragweite queerer Fotografien nachzuvollziehen.

Außerdem sind mehrere gemeinsame Exkursionen (u.a. ins Schwule Museum in Berlin) geplant, um das Erlernete vor Ort greifbar zu machen.

Literatur

- David Evans Frantz, Lucas Hilderbrand, Kayleigh Perkov (Hg.), *Cock, Paper, Scissors*, Los Angeles/New York 2016.
- Allen Gwen, *The Magazine*, Whitechapel: documents of contemporary art, London/Cambridge 2016.
- Alexis Bard Johnson, *Turning the Page: Image and Identity in U.S. Lesbian Magazines*, Dissertation, Stanford University 2019.
- David K. Johnson, *Buying Gay: How Physique Entrepreneurs Sparked a Movement*, New York 2019.
- Antje Krause-Wahl, (Un)Sichtbar werden. Körper in den Fotografien Jimmy DeSanas, in: 21 : Inquiries into Art, History, and the Visual, Heft 4, 2022, 863–891 [DOI: https://doi.org/10.11588/xxi.2022.4.91463](https://doi.org/10.11588/xxi.2022.4.91463).
- Kenneth Krauss, *Male Beauty: Postwar Masculinity in Theater, Film, and Physique Magazines*, Albany 2014.
- Laurie Marhoefer, *Sex and the Weimar Republic: German Homosexual Emancipation and the Rise of the Nazis*, Toronto 2015.
- Alona Pardo (Hg.), *Masculinities: Liberation Through Photography*, Ausst.kat., München/London 2020.
- Peter Rehberg, *Hipster Porn: Queere Männlichkeiten und affektive Sexualitäten im Fanzine Butt*, Berlin 2018.
- Thomas Waugh, *Hard to Imagine: Gay Male Eroticism in Photography and Film From Their Beginnings to Stonewall*, New York 1996.
- Benjamin Wolbergs/Ben Miller (Hg.), *New Queer Photography: Focus on the Margins*, Dortmund 2020.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370223 - Profilbildung: Seminar (benotet)

108116 S - Experimentelle Kunstbetrachtung vor Ort (Exkursion)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Melanie Franke

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 370223 - Profilbildung: Seminar (benotet)

KUN-MA-021 - Kritische Kunstpraxis und künstlerisches Forschen

108111 W - Wie man in den Wald reinruft/ wie man sich in den Wald eingroovt

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	W	Fr	15:00 - 18:00	Einzel	2.13.0.04	12.04.2024	Karen Winzer
1	W	N.N.	11:00 - 19:00	BlockSaSo	N.N. (ext)	25.05.2024	Karen Winzer
1	W	N.N.	11:00 - 19:00	BlockSaSo	N.N. (ext)	07.06.2024	Karen Winzer

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 370241 - Vertiefung: Kritische Kunstpraxis und künstlerisches Forschen I (unbenotet)

108112 W - Spekulative Reflexionen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	W	Mo	10:00 - 13:00	wöch.	2.13.0.04	08.04.2024	Prof. Dr. Maja Linke
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	370242 - Vertiefung: Kritische Kunstpraxis und künstlerisches Forschen II (benotet)						

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.3.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

